

TuRa 07 reist mit Rückenwind nach Lohne

VON MARCO REEMTS

landesliga Nach dem ersten Saisonsieg gastiert Westrhaudefehn am Freitagabend beim Vizemeister

Der Titelfavorit ist mit zwei Siegen und zwei Niederlagen in die Saison gestartet. Die Ostfriesen werden wieder von zahlreichen Fans unterstützt.

Rhaudefehn - In der Fußball-Landesliga hat TuRa 07 Westrhaudefehn am heutigen Freitagabend eine hohe Hürde zu nehmen. Die Mannschaft von Trainer Günter Noormann tritt beim Vizemeister und Aufstiegs kandidaten TuS Blau-Weiß Lohne an. Anstoß der Partie ist um 20 Uhr.

„Das ist eine ganz schwere Aufgabe, aber nichts ist unmöglich. Mit nur sechs Punkten liegt Lohne hinter den Erwartungen zurück und steht schon etwas unter Druck. Wir haben nichts zu verlieren und könnten nach dem Sieg gegen Friesoythe auch mit einem Punkt gut leben. Wir fahren aber nach Lohne, um das Spiel zu gewinnen“, sagt Trainer Günter Noormann.

Der erste Saisonsieg hat seiner Mannschaft Auftrieb gegeben und gezeigt, dass die TuRaner in der Landesliga mithalten können. Lohne unterlag dagegen zuletzt unter den Augen von Co-Trainer Dennis Rose mit 2:3 in Papenburg, geht aber dennoch als hoher Favorit in die Partie. „Zuhause haben die zwei Mal gewonnen.

Spielerisch ist das eine sehr starke Mannschaft, und mit Tim Wernke hat Lohne einen Stürmer der Extraklasse. Wenn wir denen zu viel Platz lassen, wird es schwierig. Wir haben aber auch einige Schwächen ausgemacht, diese wollen wir ausnutzen“, sagt Noormann.

Dabei dürfen sich die TuRaner wieder auf die Unterstützung ihrer Anhänger freuen. Der Fanbus nach Lohne war am Donnerstag schon fast ausgebucht. Wer noch mitfahren möchte, kann sich

bei Marion Stührenberg per Whatsapp oder SMS unter der Handynummer 0 16 3 / 47 90 69 1 anmelden. Abfahrt ist um 18.30 Uhr beim Kombi-Parkplatz.

Personell hat sich die Situation bei den TuRanern kaum verändert. Markus Kreuztzecker sitzt in Lohne das letzte Spiel seiner Rotsperre ab. Arne Woldenga, Marcel Schrei und Thies Kruse sind weiterhin verletzt. Ansonsten kann Trainer Noormann aus dem Vollen schöpfen. „Torwart Enno Bunger ist zurück im Training, der Rest der Mannschaft ist fit. Die Trauben in Lohne hängen zwar hoch, aber wir sind bereit, sie zu pflücken“, sagt Noormann.

Blau-Weiß Lohne ist ein Mehrspartenverein mit mehr als 3700 Mitgliedern. Die Fußballabteilung erwarb sich in der Vergangenheit auch überregional einen guten Ruf.

Die Lohner spielten viele Jahre in hohen Ligen des Landes Niedersachsen. 1994 qualifizierte sich Blau-Weiß nach mehreren knapp verpassten Anläufen für die 4. Liga und spielte fortan in der Oberliga Niedersachsen/Bremen. Bis auf eine Saison (1997/1998) spielte der Klub bis zum Jahr 2001 in der Oberliga.

Es folgten weitere Spielzeiten in der Niedersachsenliga, aus der man 2006 wieder abstieg. Zwischenzeitlich ging es bis in die Bezirksliga.

Inzwischen gehört BW zu den Spitzenteams der Landesliga. Vergangene Saison verpasste das Team durch ein 3:3 in Bad Rothenfelde am letzten Spieltag den Aufstieg nur wegen der schlechteren Tordifferenz.



Der Unterstützung seiner Fans kann sich die TuRa-Mannschaft auch in Lohne sicher sein. Ein Fanbus ist bereits fast ausgebucht. Bild: Damm

